

## Eine PowerPoint Präsentation gestalten

### Inhaltlicher Anspruch: Präzision und Tiefgründigkeit

Eine PowerPoint Präsentation kann ein Referat sinnvoll unterstützen, aber das Referat wird durch die Verwendung einer PowerPoint Präsentation nicht automatisch gut. Man sollte eine PowerPoint Präsentation nur dann einsetzen, wenn dieses Medium einen tatsächlichen Erkenntnisgewinn beim Zuhörer verspricht. Beispielsweise können Zusammenhänge gut mit einer PowerPoint Präsentation veranschaulicht werden. Ebenso können z. B. Grafiken und Filmausschnitte mit wenig Aufwand gezeigt werden. Die Folien dürfen aber nicht abgelesen werden. Sie darf auch nicht einfach eine Inhaltsangabe des Referats in Kurzform sein. Man sagt scherzhaft „Haben Sie etwas zu sagen oder haben Sie PowerPoint?“

### **Kriterien:**

- klare Gliederung – logische Reihenfolge der Folien
- Reduzierung der Inhalte auf das Wesentliche: thesenartige Formulierung
- ausführliche Erläuterungen gehören in den mündlichen Teil; auf dem dazugehörigen Handout kann jeder Zuhörer eigene Notizen ergänzen
- korrekte Fachtermini
- sachlich korrekt

### Gestalterischer Anspruch: Einheitlichkeit und Klarheit

Weniger ist mehr – die PowerPoint Präsentation dient der visuellen Unterstützung des Vortrags. Klarheit ist dabei wichtiger als Schönheit: Eine tolle Grafik ist nutzlos, wenn der Betrachter deren Sinn nicht nachvollziehen kann. Die Gestaltung der einzelnen Folien sollte einheitlich sein, damit sich der Betrachter leichter orientieren kann. Unübersichtlichkeit, schlecht erkennbare Texte, ein flimmernder Hintergrund und verpixelte Bilder führen nur zu Frust bei den Zuhörern. Wenn man beispielsweise nur Grafiken von schlechter Qualität gefunden hat, verzichtet man besser ganz auf deren Verwendung.

### **Kriterien:**

- Informationen müssen sofort zu erkennen sein
  - Farbwahl und Design stören nicht die Lesbarkeit:
    - sparsamer Umgang mit Farben
    - ruhiger Hintergrund
    - ansprechendes Design
    - hoher Helligkeitskontrast zwischen Vorder- und Hintergrund
  - Folien nicht überladen: nicht mehr als sieben Zeilen pro Folie
- angemessene Auswahl der verwendeten Schriften
  - keine Schattierungen, keine WordArt-Effekte
  - keine Unterstreichungen
  - **fett** und *kursiv* nicht kombinieren
  - einheitliche Schriftgröße mindestens 18, maximal 24 Punkt
  - nicht mehr als zwei Schriftarten
  - Schriftart ohne Serifen (z. B. Calibri oder Arial statt Times New Roman)
- passendes Ein- und Ausblenden der Folien
  - einblenden, wenn der Inhalt besprochen wird: erst sprechen, dann präsentieren
  - nicht zu schnell zwischen den Folien wechseln
  - Verzicht auf Sound- und Überblendeffekte

### Grundsätzlich zu beachten:

- Ein Probelauf des Referats mitsamt der PowerPoint Präsentation gibt Sicherheit. Eine andere Person kann Feedback geben und die PowerPoint Präsentation auf Formalia und Gestaltungsregeln überprüfen.
- Quellenangaben sind ebenso wie eine fehlerfreie Rechtschreibung und Grammatik selbstverständlich.